

Erstellt von Jennie Pliego

Backlog – Gruppe 1 GmbH

Planung

Die Gruppe 1 GmbH trifft sich 1x pro Woche. Durch Mails oder SMS bleiben wir in Kontakt, obwohl wir vor den Ferien eine schwierige Phase hatten.

Vision

Die Gruppe 1 GmbH hat eine klare Vision zu realisieren: die Entwicklung eines Software Lärmkatasters mithilfe eines GUI für die Lars Schiemann AG.

Das Programm wird folgende Funktionalitäten auf Wunsch unsere Kunden enthalten:

- Messdaten eingeben – Standort, min, max, durchsch.
- Messdaten anzeigen – die gespeicherte Daten anzeigen
- Karte laden – Karte 1 oder Karte 2
- Daten exportieren – als Tabelle / Liste zeigen
- Anmeldung der Benutzer – Zugriff der Mitarbeiter

Diese Funktionalitäten müssen einfach und klar sein, damit der Benutzer ohne Probleme und ohne viele Klicks arbeiten kann.

Unsere Vision ist, dass die Lars Schiemann AG eine frische, neue und einfache Software bekommt, damit unser Kunde zufrieden ist.

Verfassung der Story

Das Team gliedert sich in 3 Mitarbeiter. Jede hat eine Funktion für die Entwicklung der Software. Für die Impementierung hat Jeder den Zeitaufwand geschätzt.

[illegible]

Beschreibung der Aufgaben:

Bilounga, Jessica:

Sprintplanung: Zielsetzung der Sprint, Aufgaben für das Projekt, Verteilung der Aufgaben und nächste Sprintplanung.

Button exportieren: Das Ziel ist, die Daten aus der Software zu exportieren (als . csv/xml Datei o.ä).

Kokam, Aimee:

Scrum: Beschreibung der Teilnehmer, Anforderungen, Sprintplanung und Daily Scrum, die Projektkalkulation, die Implementation und das Testen.

Button: anmelden – Zugriff für den Benutzer

Karte laden – die Karte auf WPF zeigen

Pliego, Jennie:

Protokolle: diese Berichte sind wichtig, damit wir das Abgesprochene und wichtige Aufgabe oder Änderungen nicht vergessen.

Backlog: Ich schreibe eine ausführliche Beschreibung des Planungsprozesses, da wir viele Änderung gehabt haben, haben wir mit neuen Zielen und einem neuen Produkt-Design angefangen. Das Backlog hat folgende Inhaltliche Informationen:

- | | |
|-----------|-----------------|
| -Vision, | -Schätzung, |
| -stories, | -Priorisierung, |
| -Items, | -Releaseplan. |

Button: Messdaten eingeben – Messpunkte (Standort), Messwerten (min., max., durchsch.), speichern/schließen.

Messdaten anzeigen – Wert 1 von X – damit wir den Zugriff auf X Daten haben,

Standort - zeigen

Messwerten (min., max., durchsch.),

zurück, weiter – damit der Benutzer den aktuellen oder den nächsten Datensatz lesen kann.

Produkt Backlog und Ausstellung der Sprint Goals

Die Gruppe 1 GmbH hat insgesamt 3 Besprechungen mit der Lars Schiemann AG gehabt. Jedesmal hat unser Kunde unser Produkt kritisiert.

Diesmal bieten wir eine neue frische-Alternative, die auch sehr funktional und einfach für den Benutzer sein soll. Die Software –das Produkt- ist mit Visual Studio 2012 realisierbar.

Der Kunde wünscht folgenden Kriterien für das Software:

Messdaten, wenig Klicks und Funktional.

Mit der Anwendung soll die Einhaltung gesetzlicher Regelungen zum Lärmschutz der Benutzer an deren Arbeitsplätzen kontrolliert und überwacht werden. Hierzu wird der Lärmpegel durch Messungen erfasst. Die Lars Schiemann AG wird die Anwendung am Standort Berlin an der HTW Wilheminenhofstraße 75a nutzen, um den arbeitsschutzrechtlichen Anforderungen gerecht zu werden.

Backlog Items

Hierzu beschreiben wir unsere Teile der Applikation, in diesem Fall ist es noch nicht das Endprodukt, da wir hoffen, dass unser Kunde die Lars Schiemann AG zufrieden ist.

Folgende Items sollen implementiert werden:

Als Anwender kann ich:

- mich einfach anmelden / Zugriff haben.
- die Funktionalitäten der Software verstehen
- einfach die Karte laden und aktualisieren
- verständlich und deutlich lesen
- einfach die Messpunkte eingeben und die Daten exportieren.

Als Entwickler/

Systemadministrator habe ich das Ziel:

- Günstige Schritte für den Anwender, d.h. weniger Klicks in der Software
- unkompliziertes Denken für den Anwender,
- dass das Software funktional und benutzbar ist.

Durch diese Form merken wir, ob wir etwas falsch entwickeln, oder etwas nicht stimmt, deswegen sind diese Items sehr wichtig für das Team.

Priorisierung

Bevor wir das Produkt liefern, machen wir eine Priorisierung um zu wissen, in welche Richtung unseres Produkt positioniert ist.

- a) Mit diesem neuen Entwurf, sind wir sicher, dass unsere Items funktional für das Produkt sind.
 - b) Die Schätzung des Zeitaufwands unserer Softwares ist nicht kompliziert, sie ist einfach. Wir haben keine schwierige Software zu entwickeln. Die Idee ist, dass jeder Anwender ohne Programmierkenntnisse das Produkt nutzen kann.
 - c) Die Stärke des Teams ist, dass wir wissen welche Items wir entwickeln müssen, damit die Erwartungen unseres Kunden der Lars Schiemann AG genau erfüllt werden.
- Unsere Absicht ist es eine vollständiges Software am 10.02.2015 zu liefern.

Must Kriterien

- Maßdaten
- Funktional
- wenig Klicks
- Visual Studio WPF
- Testumgebung
- Build Server

Releaseplan

Wir werden unser Produkt am 10.02.2015 an die Lars Schiemann AG liefern. Die Erwartungen der Items werden zu diesem Datum erfüllt werden. Wir sind einverstanden mit diesen Aufgaben und haben uns organisiert, damit dieses Projekt erfolgreich wird.